

Aufgabe 1

In Deutschland gibt es wieder mehr Leser – besonders Kinder und junge Leute interessieren sich wieder mehr fürs Lesen: dank des großen Engagements von Gemeinden, Bibliotheken und nicht zuletzt der Autoren. Was meinen Sie, welches der Bücher (A – H) könnte die Personen (1 – 5) am meisten interessieren?

- Pro Person gibt es nur eine richtige Lösung.
- Möglicherweise gibt es aber auch eine Person, für die Sie nichts Passendes finden.
- Markieren Sie in diesem Fall auf der Antwortseite „negativ“.

Beispiel:

Lösung

Welches Buch ist wohl das interessanteste für:

- 01 Andrea, Schülerin der 2. Klasse, die Gute-Nacht-Geschichten liebt und immer noch gerne Bilderbücher anschaut.
- 02 Frieda, 15 Jahre alt, die am liebsten Fantasie-Romane liest.

C

negativ

Welches Buch interessiert wohl am meisten welche Person?

- 1 Marc, 13, liest gerne Geschichten, die nicht in der Realität, aber in fremden Kulturen spielen.
- 2 Anna, 6, ist ein richtiger Angsthase, aber mit einem Buch erlebt sie, wie ungefährlich Geister sind.
- 3 Julia, 15, mag Bücher, die erzählen, wie schwierig es manchmal ist, noch zu Hause zu leben.
- 4 Bastian, 14, liest gerne über Probleme junger Männer und über die Liebe und das Erwachsenen-Werden.
- 5 Toni, 8, sucht im Bücherschrank seiner Eltern ein Kinderbuch von früher.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

A „Wir treffen uns, wenn alle weg sind“ beschreibt, wie die Zivilisation in den Städten durch eine ansteckende, rätselhafte Krankheit fast ausgelöscht wird. Ein Junge lebt in den südamerikanischen Bergen und ist mit seinen Freunden nur per Handy in Kontakt. Er lernt Kati, eine der letzten Überlebenden aus einer der großen Städte kennen. Zusammen erfahren sie, wie wichtig Freundschaft, Zuneigung, Mut und Toleranz sind – also das, worauf es im Leben ankommt.

B In „Sommerzeit“ geht es um Gefühle, aber auch um Fragen, die die Umwelt und die Natur betreffen, um die große Liebe und die Begegnung mit anderen Kulturen. Die Autorin schildert glaubwürdig und lebensnah, wie ein weißes Mädchen und ein indischer Junge gemeinsam die gefährdete Welt des Himalaya erleben und sich ineinander verlieben – ein Liebesroman, nicht nur für junge Leser.

C „Prinzessin Gisela“ ist ein Buch mit großartigen Bildern über eine kleine Königstochter, die sehr viele Wünsche hat: Sie lebt auf einer einsamen Insel, viele freundliche Tiere sind ihre Diener und erfüllen alle ihre Wünsche. Aber sie bekommt einfach nie genug, sie kennt einfach keine Grenzen! Wie diese Geschichte endet, hören junge Leser am liebsten vor dem Einschlafen.

D Ein Klassiker der Weltliteratur: „Pinocchio“ ist die Geschichte vom Jungen aus Holz, der ein Abenteuer nach dem anderen bestehen muss und viele Fehler macht, bis er sich endlich in einen richtigen Jungen verwandeln und zu seinem Vater zurückkehren kann. Das Buch ist meisterhaft illustriert und mit seinen zauberhaften Bildern eine Freude für alle Italienfreunde.

E Für junge Erwachsene geschrieben: Im Roman „Wir machen's anders“ erzählt der Autor von einer komplizierten Familie. Die Eltern sind meistens unzufrieden mit ihrer Arbeit, die Großmutter lebt in ihren Erinnerungen, die fast erwachsene Tochter wartet auf ihren Märchenprinzen – ein liebevoll gezeichnetes Familienporträt, das nicht nur die Schwierigkeiten des Erwachsenwerdens zeigt. Eine komische und originelle Geschichte über Familiengeheimnisse.

F Ein Hörbuch für Kinder ab 8 Jahren, warmherzig, spannend und witzig. In „Damals am Wannsee“ geht es um Konrad und seinen besten Freund Fritz und ein paar große, dicke Hasen, sogenannte Belgische Riesen. Die beiden Jungen leben mitten in Berlin und dort kämpfen sie mit ganzer Energie um die Hasen, gegen die unvernünftige Erwachsenenwelt ... aber hören Sie selbst!

G Ein Roman über die erste Liebe, das komplizierte Verhältnis zwischen Vätern und ihren fast erwachsenen Söhnen. Der alleinerziehende Vater stellt eine junge Haushälterin ein, damit sie ihn bei den alltäglichen Aufgaben entlastet. In „Liebe Mona“ verlieben sich Vater und Sohn in dieselbe junge Frau und werden zu ernsthaften Konkurrenten. Das könnte in einer Tragödie enden, aber die Autorin baut daraus eine poetische und liebevolle Geschichte.

H „Das Herz-Ass“ schildert, wie Benno eines Tages in seinem Briefkasten eine Spielkarte mit drei Adressen findet. Er sucht diese Orte auf und trifft dort drei Menschen, die sein ganzes Leben verändern werden. Dabei lernt er, dass man fremde Menschen mit kleinen Taten glücklich machen kann. Dafür aber braucht er viel Mut und Kraft.